

INHALT

Kapitel Null	9
Dank	14
Spurensuche	15
Grenzlandschicksale	16
Eine Reise ins Totenreich.....	17
Beispiel Verdun, die »Blutmühle«.....	19
Mein Luxemburger Großvater Jean Mohr – 60 Jahre zu früh auf der Welt	20
Die legendäre Cavalcade von Remich.....	22
Zweiter Weltkrieg und ein deutsch-luxemburgisches Familienschicksal.....	25
Die Familie und Hitler	27
Mein lebenslanges Trauma: der schlimmste Bombenangriff auf Köln.....	28
Mein Vater, der Pechvogel.....	32
Die Nachkriegszeit.....	35
Kommunion im Sauerland	37
Zurück in Luxemburg: glückliche Kindheit?	42
Abenteuer Schule	45
Der Vorletzte boxt sich durch.....	45
Bock auf alles, nur nicht auf die Schule.....	48
Wie elektrisiert an den Limpertsberg	50
Zwischen Logarithmen, Ellen und Martine Carol.....	51
Wie eine Binsenweisheit dem ganzen Leben die Richtung gibt: Über Ursache und Wirkung	53
Unbändige Experimentierfreude	54

Maloche im Hüttenwerk	57
Ein Deal fürs Leben	58
Viele Hindernisse auf dem Sprung nach Köln.....	59
»Junge, wir haben kein Geld«.....	60
Jede Menge Leichtigkeit, Humor und Überraschungen – genau der richtige Kosmos.....	62
Als möblierter Herr bei Frau Keilhack.....	64
Auch Spicken hat seinen Preis	66
Vektorrechnung und Federico Fellini – alles für die Leidenschaft	68
 Im Zug von Trier nach Köln: Meine intellektuelle Geburtsstunde.....	
Vorbild Immanuel Kant	71
Wissenschaft und Technik sind für den Menschen da – nicht umgekehrt.....	74
 Die Prophezeiung erfüllt sich: Familiengründung mit Hindernissen	
Eine neue Welt tut sich auf	79
Über Bonn nach Köln.....	79
Der Kampf einer jungen Familie.....	82
 Stürmische Zeiten in den 60er-Jahren – Ein bisschen 68 und glückliche Fügungen	
Drillings der Moderne.....	85
Pariser Intermezzo	86
Für die Studenten – und für Europa	88
KOKAIN-Ball – ein Karnevalsball der ganz besonderen Art.....	91
Prägende Begegnung mit der Marktwirtschaft.....	94
Bei Felten & Guillaume: Die »Schäl Sick« ist doch nicht schäl...	95
Aus Theorie wird Ernst: Meine Zeit als Lehrer	96
Programmierter Unterricht ohne Computer	97
Unterrichtsfach Zeitgeschichte.....	98
Eine Frage nach dem Nutzen.....	103
Autorität in der Schule?.....	104
Schicksalhafte Begegnung am Römerturm	105
	106

Die Fernseh-Jahre	III
Die 70er: Einstieg beim WDR – Zimmer mit Badewanne	111
Die 80er: »Alles Käse und dabei selbst gemacht«.....	145
Die 90er: Mit Riesenschritten ins neue Jahrtausend.....	165
Die Sache mit der Wissenschaft.....	185
Erste Impulse: Am Anfang steht die Neugier.....	188
Wissenschaft und Gesellschaft: Fortschritt für alle.....	191
Schuldenbremse – aber bitte nicht bei Bildung und Wissenschaft ...	194
Nachhaltigkeit und Technikfolgenabschätzung	196
Vorbilder	197
Erfüllte Prophezeiungen	202
Fazit und Ausblick	203
Wissenschaftsjournalismus (WPK) oder: Wissen darf niemals Herrschaftswissen werden.....	204
Plädoyer für eine liberale Gesellschaft.....	207
Früher Lehrmeister:	
Alfred Müller-Armack	209
Freiheit, die ich meine.....	210
Frieden	211
Populismus.....	213
Bildung	214
Jean Pütz im Gespräch: Über die Liebe, die Arbeit und was sonst noch alles im Leben wichtig ist.....	217
»Make love, not war«	218
Meine soziale ökologische Marktwirtschaft	238
Über Ruhestand und Unruhestand – Tipps für ein spannendes, entspanntes Altern.....	249
Personenregister	259